

# Heidelberger Druckmaschinen AG (HEIDELBERG)

## SAP-Daten als Basis für detaillierte, übersichtliche Planung und Simulationen auf Knopfdruck

### HEIDELBERG

#### Anwender

Die Heidelberger Druckmaschinen AG bietet Hardware, Software und Brainware rund um den Bogenoffsetdruck. Für die Steuerung des Unternehmens benötigt der Vorstand aus dem Controlling schnell aussagekräftige Zahlen. Insbesondere für einen hauptsächlich an deutschen Produktionsstandorten produzierenden Betrieb mit effizienten Fertigungs- und Montagestrukturen ist es in der heutigen Zeit unabdingbar, schnell und effektiv auf Markteinflüsse zu reagieren, um rechtzeitig und geordnet die Produktion entsprechend steuern zu können.

In der Vergangenheit verwendete das Controlling zu viel Zeit darauf, die einzelnen Teil-Forecasts der jeweiligen Produktionsbereiche und Standorte zu konsolidieren, diese transparent aufzubereiten und zu analysieren. Dieser Zustand sollte durch eine Umstellung von einer kostenartenbasierten auf eine kennzahlenorientierte Vorgehensweise sowie durch die Einführung einer geeigneten Software zur Unterstützung verbessert werden.

#### Aufgabenstellung

##### Einheitliche Ergebnisse, transparente Zahlen und Zeitersparnis

Die Erstellung der quartalsweisen Forecasts zum Ende des Geschäftsjahres im UKV und GKV, die überwiegend in einem Bottom-up-Prozess mit den Fachbereichen ermittelt werden, dauerte in der Vergangenheit 7-10 Arbeitstage – somit war der gesamte Erstellungsprozess aus Managementsicht zu zeit- und arbeitsintensiv.

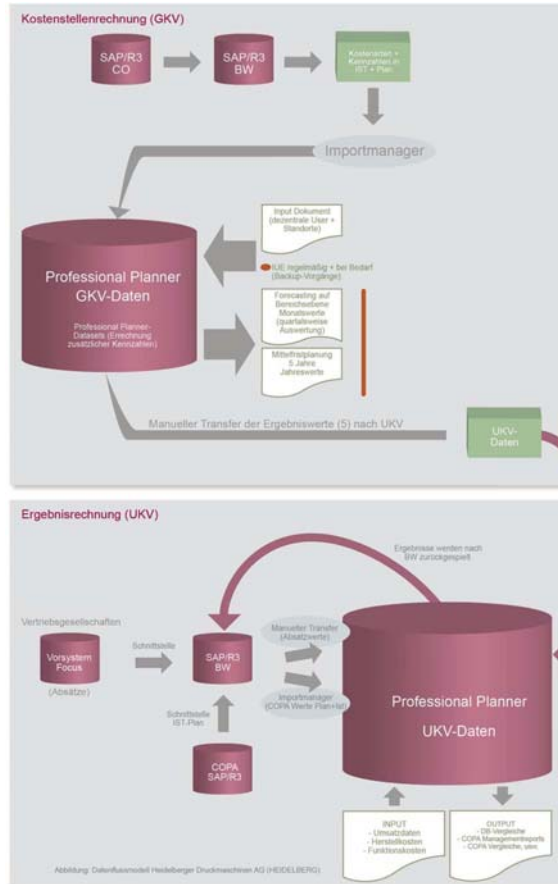
Ziel war es, eine neue kennzahlenbasierte Logik- und Formelumgebung insbesondere für die Produktionsbereiche einzuführen und diese in Professional Planner abzubilden, ohne dabei die spezifischen Vorteile der Software auszuhebeln.

#### Anforderungen an die Software:

- o Multitasking-Fähigkeit
- o Einheitliches Forecast-Tool und Flexibilität der Formelumgebung
- o Leichte Innenumsatzeliminierung mit einer hinreichenden Genauigkeit
- o Transparenz und Analysierbarkeit über Hierarchien hinweg
- o Hoher Wiedererkennungswert bei den Usern im Vergleich zu den Vorgängersystemen
- o Zeitersparnis bei der Forecast- und Planungerstellung
- o Flexible Handhabung bei Veränderungen der Unternehmensstruktur (Erweiterbarkeit auf Einheiten innerhalb und außerhalb der AG)
- o Performance sowohl im internen Netzbetrieb als auch via DSL-Einwahl

- o Simulationsfähigkeit basierend auf eingegebenen Forecast- bzw. Planungswerten
- o Software passt sich an HDM-Prozesse an und nicht HDM seine Prozesse an die Software

Das Controlling auf AG-Ebene erzielt durch die Verwendung von Professional Planner und das auf steuerungsrelevanten Kennzahlen basierte Konzept für das GKV eine Reduktion des zeitlichen Aufwands von ca. 40%.



#### Lösung

##### Ein einheitliches, zeitsparendes Forecast-Tool für viele User

Professional Planner unterstützt dank des Zusammenspiels mit SAP BW zwei wesentliche Prozesse: die HEIDELBERG-spezifische Absatz- und Umsatzplanung nach dem Umsatzkostenverfahren sowie die Kostenstellenrechnung nach dem Gesamtkostenverfahren.

Die Absatz- und Umsatzplanung erfolgt in Professional Planner. Die errechneten Stückzahlen werden als Inputgröße für die Produktions- und Produktionskostenplanung an SAP BW übergeben. Nach Abschluss dieser Planung und Feststellung der Zuschlagsätze stehen die Stückzahlen wiederum für die Umsatz- und Erlöswerte nach dem UKV und damit die Deckungsbeitragsbetrachtung zur Verfügung.

#### Fazit

Professional Planner ist bei den Controllern der Heidelberger Druckmaschinen AG zu einer Standardanwendung neben SAP R/3 geworden, welche regelmäßig zum Einsatz kommt. Professional Planner konnte überzeugen, weil das einzigartige Controllingkonzept von HEIDELBERG in der gewünschten Form umgesetzt werden konnte, und die Software flexibel, wartungsarm sowie universell einsetzbar ist.

- o Zielwertsuche und Simulationen inkl. Intercompany-Eliminierung sind nun möglich
- o 40% Reduktion des Ressourcenaufwands bei der Forecast-Erstellung
- o Konsolidierung zu einem einheitlichen Ergebnis
- o Nachvollziehbarkeit und Transparenz der Zahlen
- o Erfolgreiche Umsetzung eines einzigartigen Controllingkonzepts
- o Erhöhung der Controlling-Performance
- o Erhöhung der Analyse- und Prozessqualität
- o Simulationsmöglichkeiten in der Erstellungsphase der Forecasts

#### Weitere Informationen:

**WINTERHELLER**

WINTERHELLER software GmbH

A-8010 Graz, Radetzkystr. 6/5

Telefon: 0043/316/80 10-0

Telefax: 0043/316/71 15 57

E-Mail: [office@winterheller.com](mailto:office@winterheller.com)

Internet: [www.winterheller.com](http://www.winterheller.com)